

Pressemitteilung
22. Mai 2023

Neuer Campus Helperknapp: Leben und lernen im Herzen der Natur!

Am Freitag, dem 19. Mai fand die öffentliche Einweihung des neuen Campus Helperknapp statt, bei der die Projektbeteiligten den Zuhörern interessante Einblicke in die Entstehungsgeschichte des hochmodernen Schulareals vermittelten. Ihre persönlichen Erfahrungen und Eindrücke schilderten Frank Conrad (Bürgermeister der Gemeinde Helperknapp), Jean-Claude Bisenius (Schöffe der Gemeinde Helperknapp), Olivier Zirnheld (Schroeder & Associés) und Tom Beiler (BFF architectes), Laurent Kohl (Präsident des Schulkomitees Helperknapp), Patrick Mergen (Direktor der Grundschule) und Carina Gonçalves (Generaldirektorin Caritas Jugend und Familie). Claude Meisch, Minister für Bildung, Kinder und Jugend, würdigte in seiner Ansprache die Bedeutung dieses innovativen Projektes der Gemeinde Helperknapp.

Helperknapp ist eine junge Gemeinde, und das gleich im doppelten Sinne: Einerseits ist es erst fünf Jahre her, dass die Ortschaften Böwingen/Attert und Tüntingen sich zur Fusionsgemeinde Helperknapp vereinigten, andererseits zählt man hier bei einer Gesamtzahl von 4.963 Einwohnern nicht weniger als 538 grundschulpflichtige Kinder. Umso wichtiger ist es den kommunalen Verantwortlichen, ihren jüngsten Bürgern und Bürgerinnen mit einer an kinderspezifische Bedürfnisse angepassten Infrastruktur die bestmöglichen Lernbedingungen zu bieten. Exemplarisch für diese Bemühungen steht der neue Campus Helperknapp.

Der Bau einer neuen, modernen Grundschule wurde schon vor der Gemeindefusion beschlossen. Weil die alten Schulgebäude den Anforderungen des 21. Jahrhunderts nicht mehr genügten, entschied man sich dafür, die Infrastrukturen zu zentralisieren: Grundschule, außerschulische Betreuung (Maison Relais) und der hierfür zuständige Dienst der kommunalen Verwaltung (Service scolaire) sollten künftig auf einem modernen Campus vereinigt werden. Zudem wollte man ein Schulgebäude, das auch umwelttechnisch den höchsten Anforderungen entspricht.

Der erste Spatenstich für den Bau der neuen Schulanlage erfolgte am 11. September 2018, die zum Komplex gehörende Sporthalle öffnete ihre Tore Mitte September 2021. Am 15. September 2022 wurde dann auch die Schule offiziell eröffnet.

Viele kompetente Mitarbeiter sorgen für das Schülerwohl

Entstanden ist ein idyllisch in eine natürliche Landschaft eingebettetes Areal, das sowohl Schülern als auch Lehrenden viele Möglichkeiten bietet. Untergebracht sind hier:

- Die **Grundschule Helperknapp**, in der ein hochqualifiziertes Team, bestehend aus erfahrenen Lehrkräften und diplomierten Pädagogen, die Kinder bei der Wissens- und Kompetenzerweiterung mit viel Engagement begleitet.

- Die **Maison Relais**, welche die Schüler(innen) nach den Richtlinien des Ministeriums für Bildung, Erziehung und Jugend betreut. Hier lautet die Maxime: Kinder müssen sich frei bewegen können, um sich frei zu entfalten!
- Der **Service scolaire**, deren Mitarbeiter für den Unterhalt und die Sicherheit der Infrastrukturen sorgen und die Pädagogen der Schule und der Maison Relais aktiv unterstützen.

Auf dem Campus Helperknapp arbeiten rund 130 Personen zum Wohl von insgesamt 538 Schüler und Schülerinnen, die in 33 Schulklassen unterteilt sind.

Hochfunktionales und energieeffizientes Gebäude mit viel Charme

Die ansprechend und funktional gestalteten Lernblöcke (jeweils 4 Klassensäle pro Schuljahr und ein Multifunktionsraum) und die einladenden Räume der Maison Relais vermitteln ein freundliches Ambiente und garantieren das harmonische Zusammenspiel aller Beteiligten im Schulalltag.

Geheizt wird der gesamte Campus mit Holzhäcksel über ein Fernwärmenetz. Eine Photovoltaikanlage auf dem Campusbach speist eine Energieleistung von ca. 500 Kilowattstunden für die Energiekooperative in das Stromnetz ein; eine weitere Installation auf der Sporthalle versorgt den gesamten Campus mit 100 Kilowattstunden.

Alles unter einem Dach: Ein Konzept im Sinne der Kinder

Ein wichtiger Vorteil des neuen, gemeinschaftlichen Campus-Konzeptes der Gemeinde Helperknapp liegt auf der Hand: Dadurch, dass die verschiedenen Abteilungen auf einem Areal wirken, werden viele Kosten eingespart, die man in der Vergangenheit zu tragen hatte und diese können so auf anderen Posten, zum Wohl der Kinder, wieder eingesetzt werden.

Leben und lernen in gegenseitigem Respekt!

Das inklusive Konzept des Campus Helperknapp basiert auf achtsamem Zusammensein in gegenseitigem Respekt, wobei besonderer Wert auf Offenheit und Empathie gelegt wird. Eine partizipative Herangehensweise und demokratische Entscheidungsprozesse tragen gemäß dieser Philosophie zu einer rundum positiven Atmosphäre bei, in der jeder sich wohlfühlt.

Kindgerechte Ausstattung auf dem ganzen Campus

Bei der Konzeption der Strukturen wurde darauf geachtet, dass sämtliche Einrichtungen durch und durch kindgerecht gestaltet sind. Dies gilt sowohl für die Grundschule als auch für die Installationen der Maison Relais, der Musikschule, der Sporthalle, dem Theatersaal, der Bibliothek, der pädagogischen Küche sowie der Bastelräume.

Wichtig: Neben Bildung auch Erholung!

Sowohl auf schulischer als auch auf außerschulischer Ebene bietet der Campus Helperknapp den Schülerinnen und Schülern eine ganze Palette an Möglichkeiten, vom Lernstress zu entspannen. Dazu gehören beispielsweise der angrenzende Wald, die gemütlich gestaltete Lesecken neben einzelnen Klassensälen, der gemeinsam gestaltete Campushof, der „Airtramp“ und das Action-Center .

Neben Möglichkeiten zur Teilnahme an vielen außerschulischen Aktivitäten werden die Kinder außerdem in die interne Schulorganisation einbezogen, indem sie zum Beispiel dazu ermuntert wurden, ihr eigenes Logo zu gestalten. Auch der gesellschaftliche Einsatz kommt nicht zu kurz: Ein schönes Beispiel für das aktive

Engagement auf diesem Gebiet ist ein Spendenlauf zugunsten des „Télévie“, bei dem 37.000 Euro von den Kindern selbst „erlaufen“ wurden.

Gesunde Kost und „Anti-Gaspi“-Kühlschrank

Die Kantine, betrieben von der Hollenfeser Jugendherberge, verwendet bei der Zubereitung der schmackhaften Mahlzeiten – serviert werden wöchentlich rund 1.500 Menüs – vorwiegend lokal, regional und saisonal produzierte Lebensmittel. Die Kantine verfügt darüber hinaus über zwei Anti-Gaspi-Kühlschränke, aus dem jede(r) Interessierte sich gegen die Gebühr von 3 Euro bedienen darf.

Schultransport optimal organisiert

Gegenwärtig bringen fünf verschiedene Buslinien Kinder aus der gesamten Gemeinde zum Campus, dabei ist jede Linie mit eigener Farbe und eigenem Symbol gekennzeichnet. Jede Schülerin und jeder Schüler verfügt über einen eigenen Bauschein, auf dem die Haltestelle verzeichnet ist, an dem sie oder er aussteigen muss. In jedem Bus befindet sich eine Begleitperson, die sowohl mit der Maison Relais als auch mit dem Service scolaire in Verbindung steht.

Viel Zuspruch bei „Meet & Greet“

Bei den Erziehungsberechtigten stießen die neuen Strukturen sogleich auf breite Zustimmung: Im Rahmen einer „Meet & Greet“-Aktion mit mehreren Tagen der Offenen Tür war Familien im Rahmen der letzten „Rentrée“ die Gelegenheit geboten worden, sich mit dem Gebäude und dem umliegenden Gelände vertraut zu machen. Auch wurde eine Informationsbroschüre verteilt, in der viel Wissenswertes zum Campus Helperknapp zu erfahren war.

Interessant zu wissen ist auch, dass der Außenbereich des Campus außerhalb der Schulzeiten auch der breiten Öffentlichkeit zur Verfügung steht.

Die Palette der Möglichkeiten, die der Campus Helperknapp bietet, ist demnach erfreulich weit gefächert und somit kann man davon ausgehen, dass noch viele Schüलगenerationen lehrreiche und fröhliche Stunden auf diesem topmodernen Areal verbringen werden!